

Betriebliches Gesundheits- management

Elke Dörner



Elke Dörner ist seit 15 Jahren bei der DMT Group und betreute am Anfang den Aufbau und inzwischen die stetige Weiterentwicklung des Betrieblichen Gesundheits-managements zu dem zahlreiche Aufgaben gehören. Mit ihrer zielorientierten Art, der umfassenden Erfahrung und den stetigen Blick auf Unternehmen und Mitarbeitende, trägt sie zum Erfolg des Unternehmens bei und ist immer ganz nah an den Belangen der Mitarbeitenden.

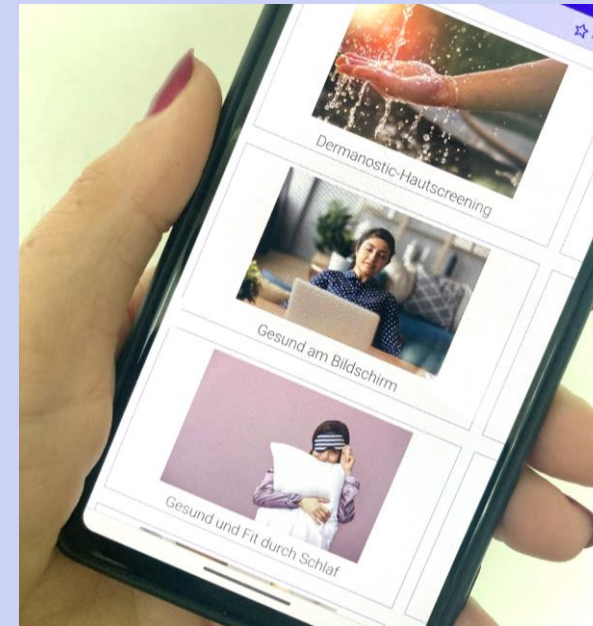
Wie helfen wir Mitarbeitenden eine gesunde Balance zwischen privater und beruflicher Verantwortungen zu gestalten? Welche Angebote von DMT im Rahmen des Betrieblichen Gesundheits-managements (BGM) gibt es?

Das Thema „Work-Life-Balance“ verfolgen wir seit 2009 sehr intensiv und wurden in dem Jahr das erste Mal durch das Audit „Beruf und Familie“ zertifiziert. Seitdem werden die die Angebote ständig weiterentwickelt. Z.B. haben wir einen neuen Dienstleister als All-in-One-Lösung für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ausgewählt, der Mitarbeitende mit qualitätsgeprüften Services und einfach zugänglichen Angeboten unterstützt. Die aktuelle Zufriedenheitsquote der Teilnehmenden liegt bei 95 %. Alle Angebote zielen auf jegliche Lebensphasen und berücksichtigen die Situation von Familien genauso wie die von Singles. Neben Familienaktivitäten, Unterstützung bei der Kinderbetreuung, Lern- und Nachhilfe, Sport- und Gesundheitsangebote, Coachings, Unterstützung bei Krisen und Herausforderungen und vielem mehr werden ganzjährig zusätzliche Angebote zur Verfügung gestellt, wie z. B. Hilfe bei der Einkommensteuer oder Angebote, die zur Jahreszeit passen.

Wir bieten im Rahmen des BGMs zahlreiche Dienste wie z. B. Betriebliche Gesundheitsförderung, Sozialberatung, Betriebliches Eingliederungs-management, Zusammenarbeit mit dem arbeitsmedizinischen Dienst oder auch psychologisches Coaching an. Wir bezuschussen Kinderbetreuung sowie den regelmäßigen Besuch von Fitnessstudios und Rückenkursen. Die Mitarbeitenden, die an den Hauptstandorten Essen, Hannover und Hamburg arbeiten, können das vielfältige Angebot der Betriebsrestaurants nutzen. Neben den klassischen Angeboten mit überwiegend regionalen Produkten existieren auch vegetarische und vegane Angebote sowie eine abwechslungsreiche Salattheke.

Wie werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Mitarbeitenden berücksichtigt?

Das konzernweite Gesundheitsangebot wird jährlich auf Aktualität geprüft, in dem durch den BGM-Steuerkreis bei den Personalleitenden Bedarfe abgefragt werden. Hierbei werden Expertise und Erfahrungen zusammengeführt, so dass jeweils ein aktuelles Angebot erarbeitet wird bei dem auch individuelle Themen Beachtung finden. Die Mitarbeitenden können die konzernweiten Gesundheitsangebote von TÜV NORD GROUP nutzen, die im Intranet zur Verfügung gestellt werden. So gibt es immer wieder neue Angebote wie z.B. ein Hautscreening per Handy-App, Resilienztraining oder Gesund und Fit durch Schlaf.



„Die Mitarbeitenden können die konzernweiten Gesundheitsangebote von TÜV NORD nutzen, die im Intranet zur Verfügung gestellt werden.“

Das Ziel ist, aktuelle und passende Gesundheitsangebote anzubieten, die für einen großen Teil der Belegschaft relevant sind. Beim Thema der Work-Life-Balance z. B. haben wir monatliche Meetings in denen teilweise auch Anbieter dabei sind, die ihre Dienstleistung vorstellen. So bleiben wir auf dem neuesten Stand und optimieren unser Portfolio.

Gibt es flexible Arbeitszeiten oder die Möglichkeit von Home-Office-Arbeit zur Förderung einer gesunden Work-Life-Balance?

Ja, die gibt es. DMT bietet Vertrauensarbeitszeit bzw. Regelungen zur Flexibilisierung von Arbeitszeit, zum gelegentlichen ortsflexiblen Arbeiten und zum Arbeiten im Homeoffice. Dies ist sehr wertvoll, da es Mütter und Väter gibt, die dann z.B. ohne Stress ihre Kinder zum Kindergarten oder zur Schule bringen können, oder auch einfach mal einen Arztbesuch flexibler planen können. Diese Vertrauensarbeitszeit schätze ich persönlich zum Beispiel auch sehr.

In den Bereichen, in denen es die Tätigkeit zulässt, ermöglicht DMT sehr viel Flexibilität. Je nach Anlass und Situation ist auch eine temporäre oder dauerhafte Reduzierung der Arbeitszeit nach Absprache mit den Vorgesetzten möglich. Wenn jemand zum Beispiel zusätzlich belastet ist durch verstärkte Erziehungsaufgaben oder Pflege von Angehörigen dann passt das einfach im Moment nicht mit der Arbeitszeit zusammen. DMT ist immer bestrebt, hierfür eine Lösung zu finden.

Welche Projekte stehen als nächstes an?

In die Elternzeit und zurück: Wir wollen Eltern besser darüber informieren, was sich für sie ändert, wo sie Unterstützung finden bzw. welche Angebote vom Unternehmen auch in der Elternzeit genutzt werden können. Zudem geht es auch um bessere Integration und darum, den Kontakt mit dem Unternehmen und den Kolleg:innen zu halten, Fortbildungen zu nutzen, und über die verschiedenen Modelle, wie sie wieder die Anbindung an ihre berufliche Tätigkeit bekommen – je nach Bedarf, auch gerne früher als geplant.

Die Überarbeitung des Führungskräfte-Webinars Beruf und Privatleben: Dieses wird den Führungskräften seit 2020 angeboten und konzernweit haben es schon über 200 Führungskräfte besucht.

Zudem wollen wir Personalentwicklungsangebote im Themenfeld Remote-Leadership etablieren.

Was hat sich im Gegensatz zu früher bis heute geändert?

Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben hatte früher nicht den Stellenwert wie heute. Häufiger gab es das Modell, dass der Mann zur Arbeit ging und die Frau sich um die Kinder und andere Aufgaben kümmerte. Ich komme auch aus der Generation „Kind oder Karriere“. Ich habe mich gegen ein Kind entschieden, denn ich hätte mir beides nicht zugetraut. Und es gab diese Unterstützung und das Verständnis von den Unternehmen früher nicht.

2009 wollten wir die Zertifizierung „Beruf und Familie“ mit dem zugehörigen Audit. Dies gab uns die Möglichkeit, die dazugehörigen Prozesse und Maßnahmen strukturiert auf- und umzusetzen und das Thema über die Jahre hinweg weiter zu entwickeln. Und der Prozess schließt ein, dass Ziele in den relevanten Handlungsfeldern erfüllt werden und dass auch die Geschäftsführung mit an Bord ist. Diese trägt die Maßnahmen und Zielvereinbarungen mit und unterstützt damit den Erfolg der Umsetzung.

„2009 wollten wir die Zertifizierung „Beruf und Familie“ mit dem zugehörigen Audit. Dies gab uns die Möglichkeit die dazugehörigen Prozesse und Maßnahmen strukturiert auf- und umzusetzen und das Thema über die Jahre hinweg weiterzuentwickeln.“



Heutzutage ist es essenziell, dass ein Unternehmen sich um die Work Life Balance der Mitarbeitenden kümmert. Somit freuen wir uns heute, dass wir mehr Diversität haben und es eben allen ermöglicht werden kann, sich beruflich zu verwirklichen.



„Zum einen liebe ich die Vielfalt an interessanten Themen und zum anderen erfüllt es mich mit Genugtuung, direkt oder indirekt dazu beizutragen, dass Mitarbeitende und Unternehmen von dieser Arbeit profitieren.“

Ein Beispiel ist unser Work-Life-Balance und Wellbeing Dienstleister voio. Als All-in-One-Lösung für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben unterstützt voio Mitarbeitende mit qualitätsgeprüften Services und bedarfsgerechten Angeboten. Man findet dort vielfältige Offerten für alle Lebenslagen und -phasen, z. B. Onlinekurse und Webinare, Beratungen und Coachings, Kinderbetreuung, Hausaufgabenhilfe, Nachhilfe, Trainings, Video-Tutorials, Angebote für das Selbststudium, Homeoffice-Yoga, aber auch Familienaktivitäten und Feriencamps. Von dieser Entlastung und Unterstützung im Privatleben profitieren alle, denn gesteigertes persönliches Wohlbefinden und Zufriedenheit fördern auch die Produktivität im Job.

Wie lange bist du schon bei DMT? Was macht die DMT für dich so besonders?

Ich bin 2008 zu der DMT gekommen. Für mich ist die Möglichkeit des flexiblen Arbeitens, wie Vertrauensarbeitszeit und die Nutzung von Arbeiten im Home-Office sehr wertvoll. Es hilft, zeitliche Engpässe zu entzerren und bei Bedarf störungsfrei und mit Ruhe zu arbeiten. Meine Tätigkeit ist sehr abwechslungsreich und vielfältig. Zum einen liebe ich diese Vielfalt an interessanten Themen und zum anderen erfüllt es mich mit Genugtuung, direkt oder indirekt dazu beizutragen, dass Mitarbeitende und Unternehmen von dieser Arbeit profitieren. Meine Arbeit bringt es mit sich, dass ich wegen der vielen Schnittstellen mit wirklich vielen unterschiedlichsten Kolleg:innen im Gespräch bin. Dieses Miteinander und die gute Zusammenarbeit schätze ich besonders wertvoll ein.

Elke Dörner, Betriebliches Gesundheitsmanagement